

## **ChatGPT & Co. – Die Maschine lebt**

Am 22.05.2023 veranstaltete der Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebliche Steuerlehre, einen Gastvortrag mit dem Titel "**ChatGPT & Co. – Die Maschine lebt**", präsentiert von PSP München. Das Ziel der Veranstaltung war es, den Studierenden ein Verständnis für die Thematik und Entwicklung von ChatGPT zu vermitteln und sie praxisnah mit den möglichen Anwendungsbereichen insbesondere in der steuerlichen Praxis vertraut zu machen.

Herr Prof. Dr. Egner eröffnete die Veranstaltung mit einer Begrüßung der Studierenden und stellte anschließend den Referenten, Herrn Stefan Groß vor. Herr Groß ist Steuerberater, geschäftsführender Partner bei PSP, Vorstandsmitglied des IDSt und Herausgeber der Zeitung TAXPUNK.

Zu Beginn präsentierte der Dozent einen Bericht über den aktuellen Stand der künstlichen Intelligenz und ging näher auf bestehende Systeme und die Entwicklung von KI im Steuerbereich ein. Anschließend wurde ein kurzer Ausblick zu den Auswirkungen von ChatGPT auf die zukünftige Arbeitswelt gegeben. Im Hauptteil des Vortrags wurde zunächst der Aufbau von ChatGPT sowie relevante technische Details erläutert. Anschließend wurden die möglichen Anwendungsbereiche von ChatGPT erläutert, von der Erstellung von Kurzbeiträgen über die Generierung von Lehrmaterialien bis hin zur Recherche relevanter Veröffentlichungen. Darüber hinaus wurde auf die Fähigkeit von ChatGPT, zu lernen, eingegangen, einschließlich des Verfassens von Texten mit verschiedenen emotionalen Nuancen und unterschiedlicher Intensität. Die für eine korrekte Anwendung von ChatGPT erforderliche Fähigkeit des "Prompt Engineering" wurde den Studierenden praxisnah und verständlich vermittelt. Darüber hinaus erhielten die Studierenden äußerst praktische Tipps für die Arbeit mit ChatGPT. Es wurden auch spielerisch die Möglichkeiten der Kombination verschiedener KI-Tools aufgezeigt. Abschließend diskutierte Herr Groß die Bedeutung von KI-Tools für die Wissensarbeit und erörterte Thesen darüber, welche Aufgaben in Zukunft von KI übernommen werden können und bei welchen Themen sie an ihre Grenzen stößt. Nach einer Diskussions- und Fragerunde endete der Vortrag.